# B E S C H L U S S N I E D E R S C H R I F T

**über die 15. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales des Schwarzwald-Baar-Kreises am 14.11.2022 im Sitzungssaal des Landratsamtes, Am Hoptbühl 2, 78048 Villingen-Schwenningen**

Vorsitzender: Landrat Sven Hinterseh

Schriftführerin: Kristina Diffring

---

| | |
|---|---|
| Punkt 1: | Berichterstattung der Verwaltung über die Durchführung der in der 14. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 26.09.2022 gefassten Beschlüsse |

„Der Ausschuss für Bildung und Soziales nimmt den Bericht zur Kenntnis."

| | |
|---|---|
| Punkt 2: | Beratung des Haushaltsplanes 2023<br>Drucksache-Nr.: 147/2022 |

Der Ausschuss für Bildung und Soziales fasst **einstimmig** (23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) folgenden Empfehlungsbeschluss an den Kreistag:

„Den in der Vorlage aufgeführten Teilhaushalten und Budgets im Ergebnis- und Finanzhaushalt des Haushaltsentwurfs 2023 wird zugestimmt."

| | |
|---|---|
| Punkt 3: | Wohngeldreform 2023<br>Drucksache-Nr.: 134/2022 |

Der Ausschuss für Bildung und Soziales fasst **einstimmig** (22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) folgenden Empfehlungsbeschluss an den Kreistag:

„Der Ausschuss für Bildung und Soziales

1. nimmt den Bericht über die Wohngeldreform 2023 zur Kenntnis,
2. empfiehlt dem Kreistag eine Stellenaufstockung für die Wohngeldbehörde des Landratsamtes ab 01.01.2023 um 2,0 VzÄ und
3. stimmt der geplanten Vorgehensweise zu, unterjährig befristete Stellen bedarfsabhängig zu schaffen, Der Ausschuss stimmt zu, dass die Landkreisverwaltung unterjährig die weiteren Stellen bedarfsabhängig schaffen kann, sollten sich die Berechnungen des Bundesministeriums bewahrheiten."

| | |
|---|---|
| Punkt 4: | Sachstandsbericht Pflege; Zwischenbericht Präventive Hausbesuche, Schlussbericht Pflegelotsen, Fachkräftemangel<br>Drucksache-Nr.: 142/2022 |

„Der Ausschuss für Bildung und Soziales hat den Sachstandsbericht Pflege sowie die strategischen Ziele und Vorhaben der Sozialplanung zur Kenntnis genommen."

| | |
|---|---|
| Punkt 5: | Gebührenfestsetzung für das Internat der Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe<br>Drucksache-Nr.: 146/2022 |

Der Ausschuss für Bildung und Soziales fasst **einstimmig** (22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) folgenden Empfehlungsbeschluss an den Kreistag:

„1. Der Kreistag beschließt die vorgelegte Gebührenkalkulation für das Internat der Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe. Der Tagessatz wird unverändert auf 40,50 € für das Haushaltsjahr 2023 festgesetzt.

2. Der kalkulatorische Zinssatz (Anlage 1) wird in 2023 mit 1,47 % festgelegt.

3. Die Gebührenüberdeckung aus 2019 wird vollständig, in Höhe von 217.894,74 € und aus 2020 in Höhe von 138.105,26 € der Überschussrücklage entnommen und in die Gebührenkalkulation 2023 eingestellt."